



# Frontotemporal – was tun?

SPEZIELLE ANGEBOTE FÜR MENSCHEN MIT  
FRONTOTEMPORALER DEMENZ UND IHRE ANGEHÖRIGEN

BERATUNGSSTELLE SELTENE DEMENZFORMEN / PROJEKT FRONTOTEMPORALE DEMENZ  
Caritasverband Düsseldorf e.V., Klosterstr. 92, 40211 Düsseldorf

# Frontotemporal – was tun?

Menschen mit frontotemporaler Demenz (FTD) und ihre Angehörigen stehen oft vor ganz speziellen Herausforderungen. Deshalb brauchen sie spezielle Angebote:

## 1. MITTWOCH DES MONATS:

**10.00–13.00 Uhr** Offene Beratung für Angehörige und Menschen mit FTD

**13.30–15.30 Uhr** Austauschtreffen für Beratungsstellen NRW online

## 2. MITTWOCH DES MONATS:

**14.30–16.30 Uhr** Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit FTD in Präsenz

## 3. MITTWOCH DES MONATS:

**10.00–14.00 Uhr** „Op jücker!“ – Wandertreff für Menschen mit FTD und Angehörige

## 4. MITTWOCH DES MONATS:

**14.30–16.30 Uhr** Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit FTD online

### Caritasverband Düsseldorf e.V.

Projekt Frontotemporale Demenz

Klaus Lindemann: Klaus.Lindemann@caritas-duesseldorf.de

Telefon 0211 1602-1760

Pia Friedrichs: Pia.Friedrichs@caritas-duesseldorf.de

Telefon 0211 1602-1797

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN



Verband der Privaten  
Krankenversicherung

